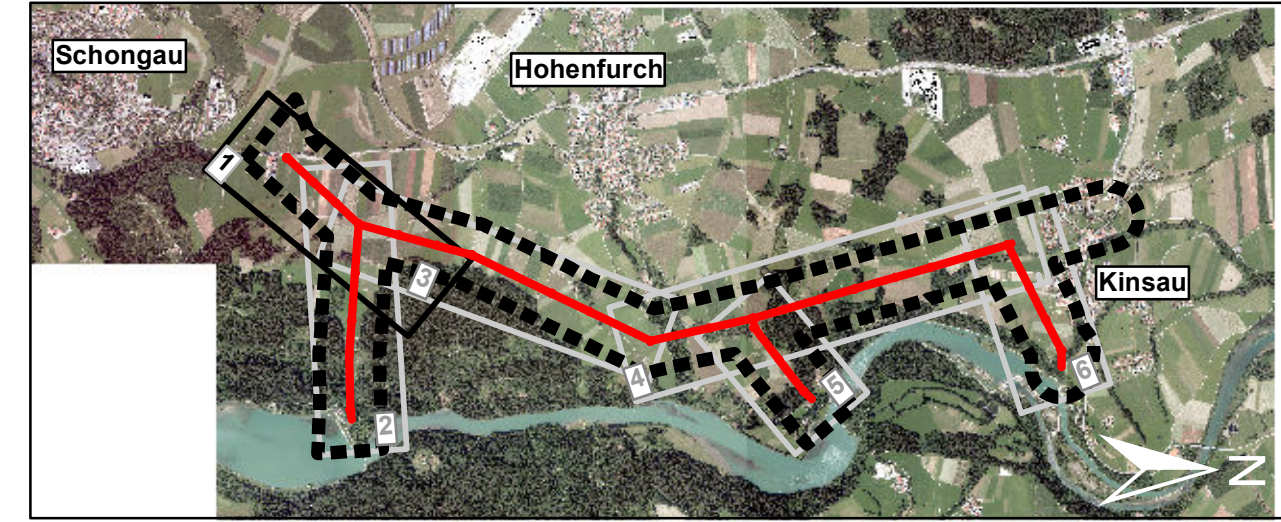
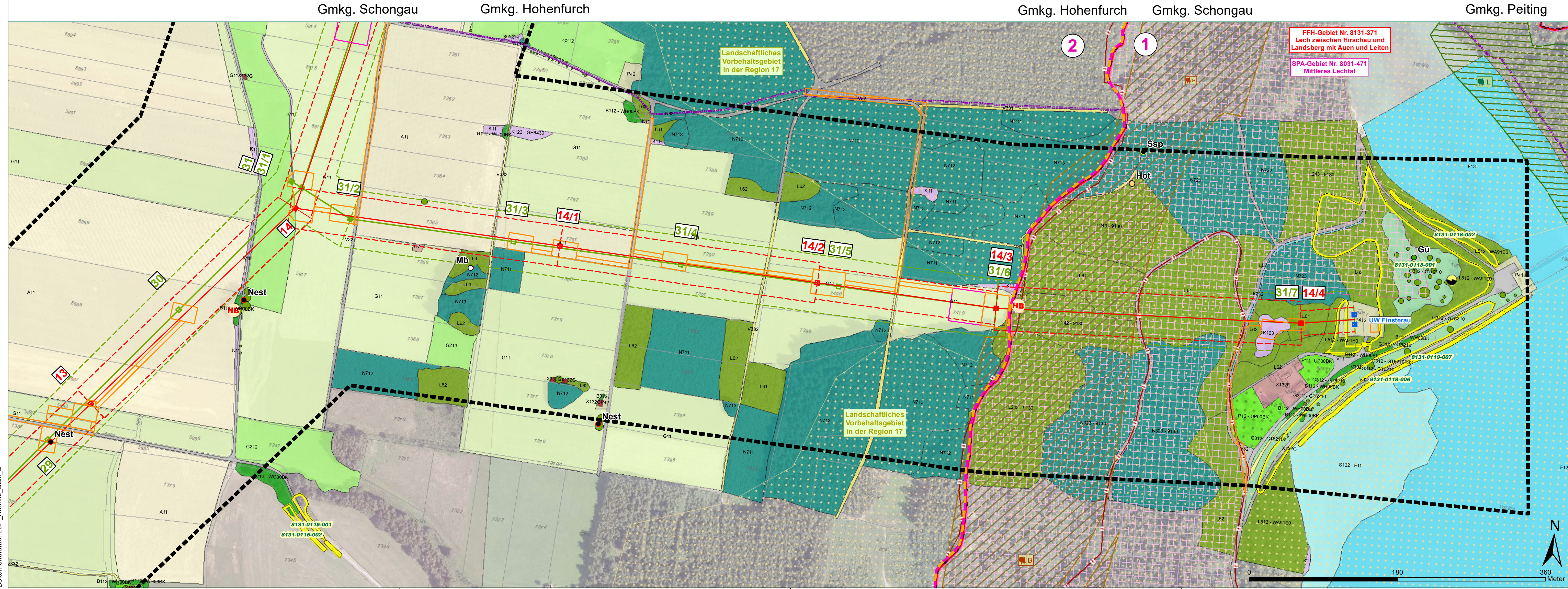


B 2		Lech-Niederterrasse				Blatt 1	
		M 12 – M 24				Blatt 2	
		M 23 – M 31					
		M 14 – M 14/3					
		M 24 – M 24/3					
B		H	Bo	W	K	L	
B:	Verlust und unmittelbare Beeinträchtigung von Biotopnutzungstypen mit kurzer bis mittlerer Entwicklungsdauer sowie von bestehenden Ökokatasterflächen durch dauerhafte und vorübergehende Inanspruchnahme im Zuge der Errichtung neuer und des Abbaus alter Maststandorte; überwiegende Betroffenheit von Biotopnutzungstypen des Offenlandes						
H:	Beibehaltung potenzieller Kollisionsgefährdungen für die Avifauna						
B:	Versiegelung von Boden und sonstige Funktionsverluste durch die dauerhafte und/oder vorübergehende Inanspruchnahme von Boden (Abgrabung, Umlagerung, Aufschüttung, mechanische Belastung) für Arbeitsräume, Zuwegungen für alte und neue Maststandorte bzw. Seilzug						
W:	---						
K:	---						
L:	Verstärkung der technischen Überprägung des Landschaftsbildes insbesondere durch die Erhöhung der Masten; vorübergehende Beeinträchtigung der Erholungsnutzung durch den Baubetrieb						
(KG):	---						
(F):	---						

Übersicht M = 1:50 000



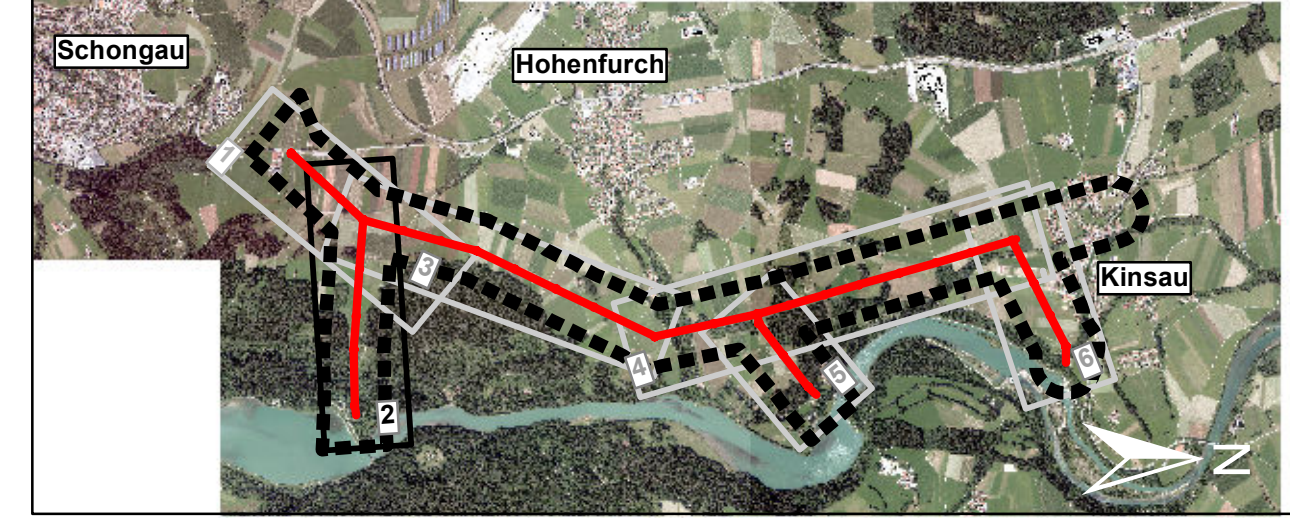
Änderungen	d					
	c					
	b					
	a					
	Name	Datum	Bemerkungen			
Vorhaben:						
110 kV-Hochspannungsfreileitung Anlage 69001 von UW Schongau nach UW Landsberg Abschnitt 2 von Schongau nach Kinsau						
Vorhabensträger: LEW Verteilnetz GmbH (LVN) Schaezlerstraße 3 86150 Augsburg						
Planverfasser: Eger und Partner Austraße 35 86153 Augsburg						
Tel. 0821/25 92 94 0 E Mail: eger@egerpartner.de						
Planfeststellungsbehörde:						
Satzungsgemäß ausgelegen in der Zeit vom bis Zeit und Ort der Auslegung sind vor Auslegung ortsüblich bekannt gemacht worden. Gemeinde: Dienststempel/Unterschrift						
Landchaftspflegerischer Begleitplan - Bestands- und Konfliktplan -						
Vorhabensträger:						
Projektnummer: 1825						
Maßstab: 1:2.500						
Blatt Nr.: Blatt1						
Unterlagen Nr.: 6.2.2						



B 1		Lech- und Schönnachtal					Blatt 1	Blatt 2
		M 14/3	-	UW Finsterau				
		M 22	-	M 23				
		M 24/3	-	UW Sperber				
		M 31	-	UW Kinsau				
B		H	Bo	W	K	L		
B:		Verlust und unmittelbare Beeinträchtigung von Biotopnutzungstypen mit kurzer bis mittlerer Entwicklungsdauer durch dauerhafte und vorübergehende Inanspruchnahme im Zuge der Errichtung neuer und des Abbaus alter Maststandorte; Wuchshöhen- und damit Alters- und Lagebeschränkung für Gehölzbestände im Bereich der Schutzzone der Freileitung; überwiegende Betroffenheit von Wald- und sonstigen gehölzgeprägten Biotopstypen						
H:		Beibehaltung bzw. minimale räumliche Verschiebung von Beeinträchtigungen gehölzgebundener Lebensraumvernetzungen durch Wuchsbeschränkungen im Bereich der Schutzstreifen						
B:		Versiegelung von Boden und sonstige Funktionsverluste durch die dauerhafte und/oder vorübergehende Inanspruchnahme von Boden (Abgrabung, Umlagerung, Aufschüttung, mechanische Belastung) für Arbeitsräume, Zuwegungen für alte und neue Maststandorte bzw. Seilzug						
W:		---						
K:		---						
L:		Verstärkung der technischen Überprägung des Landschaftsbildes insbesondere durch die Erhöhung der Maste; vorübergehende Beeinträchtigung der Erholungsnutzung durch den Baubetrieb						
(KG):		---						
(F):		---						

B 2		Lech-Niederterrasse					Blatt 1	Blatt 2
		M 12	-	M 24				
		M 23	-	M 31				
		M 14	-	M 14/3				
		M 24	-	M 24/3				
B		H	Bo	W	K	L		
B:		Verlust und unmittelbare Beeinträchtigung von Biotopnutzungstypen mit kurzer bis mittlerer Entwicklungsdauer sowie von bestehenden Okokatasterflächen durch dauerhafte und vorübergehende Inanspruchnahme im Zuge der Errichtung neuer und des Abbaus alter Maststandorte; überwiegende Betroffenheit von Biotopnutzungstypen des Offenlandes						
H:		Beibehaltung potenzieller Kollisionsgefährdungen für die Avifauna						
B:		Versiegelung von Boden und sonstige Funktionsverluste durch die dauerhafte und/oder vorübergehende Inanspruchnahme von Boden (Abgrabung, Umlagerung, Aufschüttung, mechanische Belastung) für Arbeitsräume, Zuwegungen für alte und neue Maststandorte bzw. Seilzug						
W:		---						
K:		---						
L:		Verstärkung der technischen Überprägung des Landschaftsbildes insbesondere durch die Erhöhung der Maste; vorübergehende Beeinträchtigung der Erholungsnutzung durch den Baubetrieb						
(KG):		---						
(F):		---						

Übersicht M = 1:50 000



Änderungen	d			
	c			
	b			
	a			
		Name	Datum	Bemerkungen

Vorhaben: **110 kV-Hochspannungsfreileitung Anlage 69001 von UW Schongau nach UW Landsberg Abschnitt 2 von Schongau nach Kinsau**

Vorhabensträger: **LEW Verteilnetz GmbH (LVN)**
Schaezlerstraße 3
86150 Augsburg

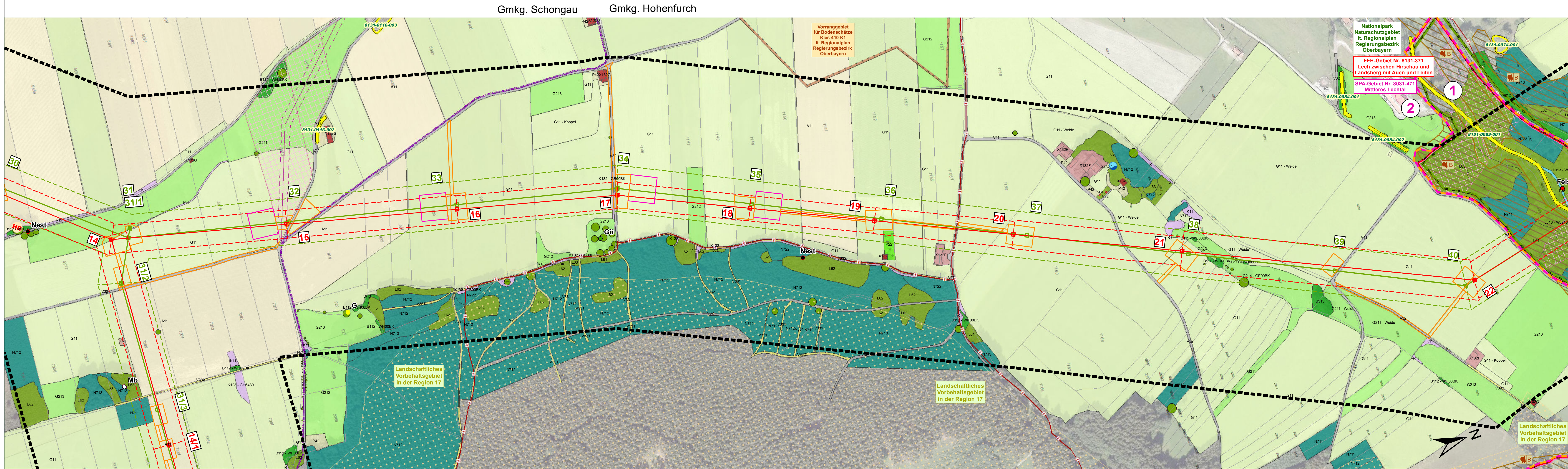
Planverfasser: **Eger und Partner**
Austraße 35
86153 Augsburg
Tel. 0821/25 92 94 0
E Mail: eger@egerpartner.de

Planfeststellungsbehörde:	Satzungsgemäß ausgelegen in der Zeit		
	vom		
	bis		
	Zeit und Ort der Auslegung sind vor Auslegung ortsüblich bekannt gemacht worden.		
	Gemeinde:		
		
	Dienststempel/Unterschrift		

Bearbeitet	Name	Datum
Gezeichnet	Dinger	02.2024
Geprüft	Reiserer	02.2024
Gesehen	Dinger	02.2024

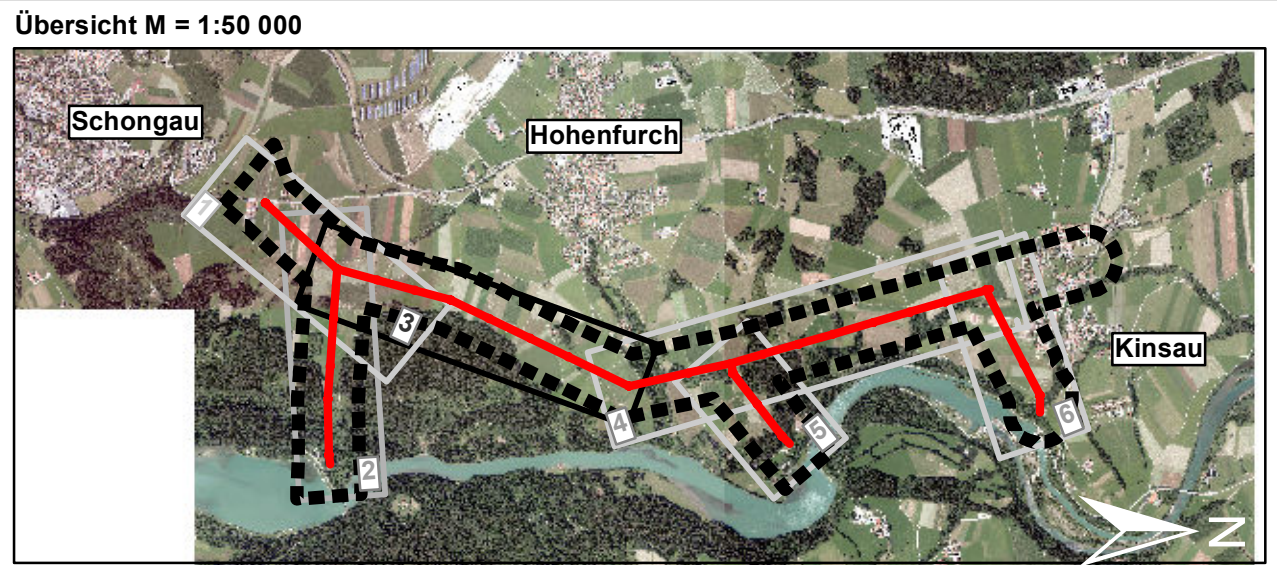
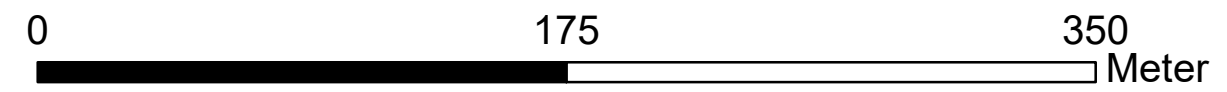
Vorhabensträger:		Projektnummer: 1825	
Datum		Maßstab: 1:2.500	Blatt Nr.: Blatt 2
Unterschrift		Unterlagen Nr.: 6.2.2	





B 1		Lech- und Schönnachtal				Blatt 1 Blatt 2	
		M 14/3	–	UW Finsterau			
		M 22	–	M 23			
		M 24/3	–	UW Sperber			
		M 31	–	UW Kinsau			
B	H	Bo	W	K	L		
B:	Verlust und unmittelbare Beeinträchtigung von Biotopnutzungstypen mit kurzer bis mittlerer Entwicklungsdauer durch dauerhafte und vorübergehende Inanspruchnahme im Zuge der Errichtung neuer und des Abbaus alter Maststandorte; Wuchshöhen- und damit Alters- und Lagebeschränkung für Gehölzbestände im Bereich der Schutzzone der Freileitung; überwiegende Betroffenheit von Wald- und sonstigen gehölzgeprägten Biotopstypen						
H:	Beibehaltung bzw. minimale räumliche Verschiebung von Beeinträchtigungen gehölzgebundener Lebensraumvernetzungen durch Wuchsbeschränkungen im Bereich der Schutzstreifen						
B:	Versiegelung von Boden und sonstige Funktionsverluste durch die dauerhafte und/oder vorübergehende Inanspruchnahme von Boden (Abgrabung, Umlagerung, Aufschüttung, mechanische Belastung) für Arbeitsräume, Zuwegungen für alte und neue Maststandorte bzw. Selztzug						
W:	---						
K:	---						
L:	Verstärkung der technischen Überprägung des Landschaftsbildes insbesondere durch die Erhöhung der Maste; vorübergehende Beeinträchtigung der Erholungsnutzung durch den Baubetrieb						
(KG):	---						
(F):	---						

B 2		Lech-Niederterrasse				Blatt 1 Blatt 2	
		M 12 – M 24 M 23 – M 31 M 14 – M 14/3 M 24 – M 24/3					
B		H	Bo	W	K	L	
B:	Verlust und unmittelbare Beeinträchtigung von Biotopnutzungstypen mit kurzer bis mittlerer Entwicklungsdauer sowie von bestehenden Ökokatasterflächen durch dauerhafte und vorübergehende Inanspruchnahme im Zuge der Errichtung neuer und des Abbaus alter Maststandorte; überwiegende Betroffenheit von Biotopnutzungstypen des Offenlandes						
H:	Beibehaltung potenzieller Kollisionsgefährdungen für die Avifauna						
B:	Versiegelung von Boden und sonstige Funktionsverluste durch die dauerhafte und/oder vorübergehende Inanspruchnahme von Boden (Abgrabung, Umlagerung, Aufschüttung, mechanische Belastung) für Arbeitsräume, Zuwegungen für alte und neue Maststandorte bzw. Seilzug						
W:	---						
K:	---						
L:	Verstärkung der technischen Überprägung des Landschaftsbildes insbesondere durch die Erhöhung der Maste; vorübergehende Beeinträchtigung der Erholungsnutzung durch den Baubetrieb						
(KG):	---						
(F):	---						



Änderungen	d			
	c			
a	b			
	a			
Name		Datum		Bemerkungen

Vorhaben: **110 kV-Hochspannungsfreileitung Anlage 69001 von UW Schongau nach UW Landsberg Abschnitt 2 von Schongau nach Kinsau**

Vorhabensträger: **LEW Verteilnetz GmbH (LVN)**
Schaezlerstraße 3
86150 Augsburg

Planverfasser: **Eger und Partner**
Austraße 35
86153 Augsburg
Tel. 0821/25 92 94 0
E Mail: eger@egerpartner.de

Planfeststellungsbehörde: **Satzungsgemäß ausgelegen in der Zeit**
vom
bis
Zeit und Ort der Auslegung sind vor Auslegung ortsüblich bekannt gemacht worden.
Gemeinde:

Dienststempel/Unterschrift

Bearbeitet	Dinger	02.2024
Gezeichnet	Reiserer	02.2024
Geprüft	Dinger	02.2024

Gesehen

Vorhabensträger:

Datum:

Unterschrift:

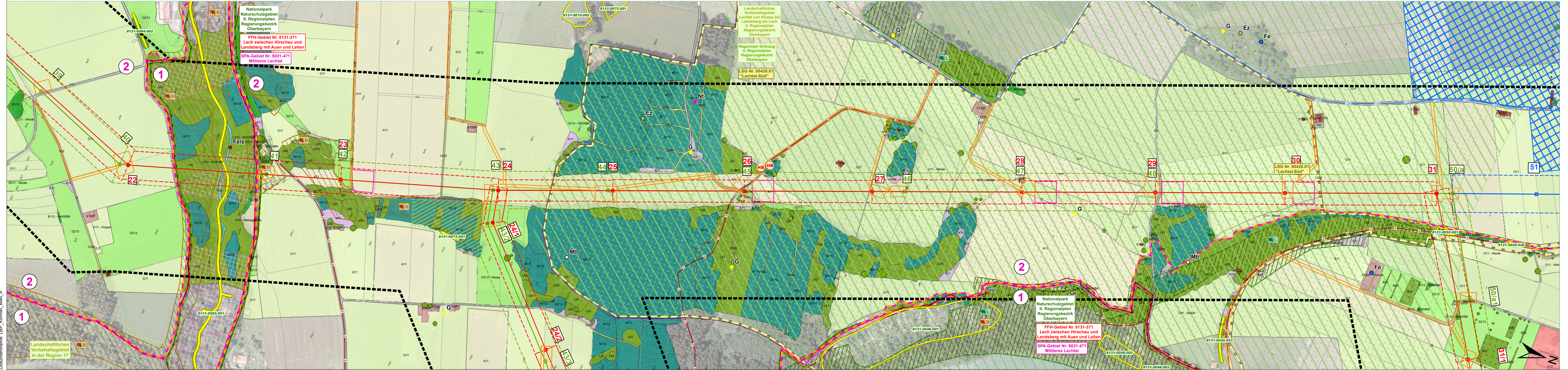
Projektnummer: **1825**

Maßstab: 1:2.500

Blatt Nr.: Blatt 3

Unterlagen Nr.: 6.2.2

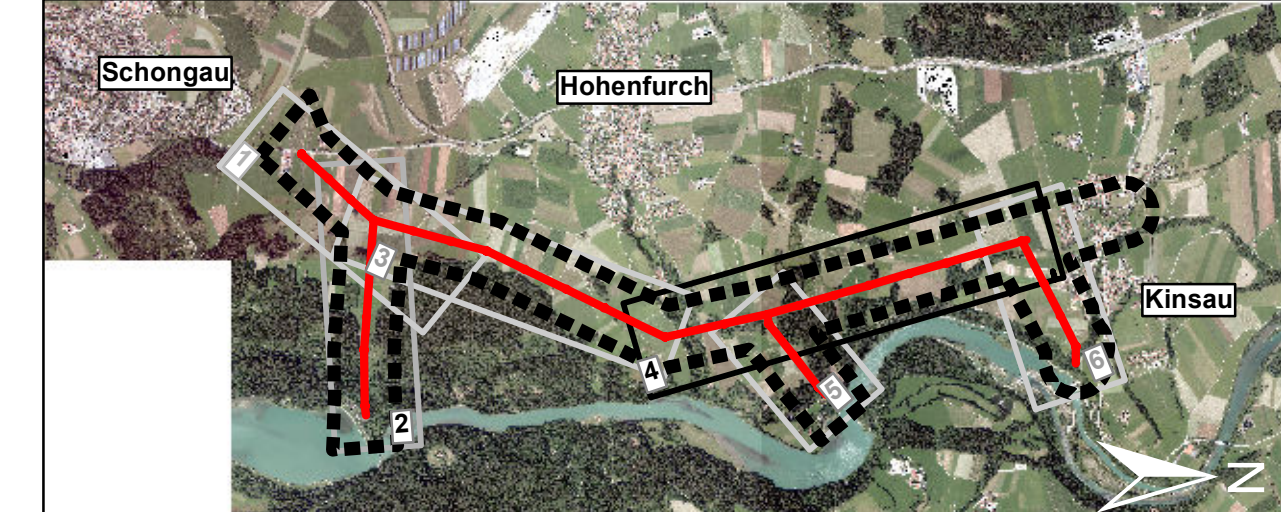
Landschaftspflegerischer Begleitplan - Bestands- und Konfliktplan -



B 1		Lech- und Schönbachtal					Blatt 1 Blatt 2			
		M 14/3	–	UW Finsterau						
		M 22	–	M 23						
		M 24/3	–	UW Sperber						
		M 31	–	UW Kinsau						
B		H		Bo		W		K		L
B:		Verlust und unmittelbare Beeinträchtigung von Biotopnutzungstypen mit kurzer bis mittlerer Entwicklungsdauer durch dauerhafte und vorübergehende Inanspruchnahme im Zuge der Errichtung neuer und des Abbaus alter Maststandorte; Wuchshöhen- und damit Alters- und Lagebeschränkung für Gehölzbestände im Bereich der Schutzzone der Freileitung; überwiegende Betroffenheit von Wald- und sonstigen gehölzgeprägten Biotopstypen								
H:		Beibehaltung bzw. minimale räumliche Verschiebung von Beeinträchtigungen gehölzgebundener Lebensraumnetzungen durch Wuchsbeschränkungen im Bereich der Schutzstreifen								
B:		Versiegelung von Boden und sonstige Funktionsverluste durch die dauerhafte und/oder vorübergehende Inanspruchnahme von Boden (Abgrabung, Umlagerung, Aufschüttung, mechanische Belastung) für Arbeitsräume, Zuwegungen für alte und neue Maststandorte bzw. Seilzug								
W:		---								
K:		---								
L:		Verstärkung der technischen Überprägung des Landschaftsbildes insbesondere durch die Erhöhung der Masten; vorübergehende Beeinträchtigung der Erholungsnutzung durch den Baubetrieb								
(KG):		---								
(F):		---								

B 2		Lech-Niederterrasse				Blatt 1 Blatt 2				
		M 12	–	M 24						
		M 23	–	M 31						
		M 14	–	M 14/3						
		M 24	–	M 24/3						
B		H		Bo		W		K		L
B:	Verlust und unmittelbare Beeinträchtigung von Biotopnutzungstypen mit kurzer bis mittlerer Entwicklungsdauer sowie von bestehenden Ökotoasterflächen durch dauerhafte und vorübergehende Inanspruchnahme im Zuge der Errichtung neuer und des Abbaus alter Maststandorte; überwiegende Betroffenheit von Biotopnutzungstypen des Offenlandes									
H:	Beibehaltung potenzieller Kollisionsgefährdungen für die Avifauna									
B:	Versiegelung von Boden und sonstige Funktionsverluste durch die dauerhafte und/oder vorübergehende Inanspruchnahme von Boden (Abgrabung, Umlagerung, Aufschüttung, mechanische Belastung) für Arbeitsräume, Zuwegungen für alte und neue Maststandorte bzw. Seilzug									
W:	---									
K:	---									
L:	Verstärkung der technischen Überprägung des Landschaftsbildes insbesondere durch die Erhöhung der Masten; vorübergehende Beeinträchtigung der Erholungsnutzung durch den Baubetrieb									
(KG):	---									
(F):	---									

Übersicht M = 1:50 000



Änderungen	d			
	c			
	b			
	a			
	Name	Datum	Bemerkungen	

Vorhaben: **110 kV-Hochspannungsfreileitung Anlage 69001 von UW Schongau nach UW Landsberg Abschnitt 2 von Schongau nach Kinsau**

Vorhabensträger: **LEW Verteilnetz GmbH (LVN)**
Schaezlerstraße 3
86150 Augsburg

Planverfasser: **Eger und Partner**
Austraße 35
86153 Augsburg

Planfeststellungsbehörde: **EGER & PARTNER**
Tel. 0821/25 92 94 0
E Mail: eger@egerpartner.de

	Name	Datum
Bearbeitet	Dinger	02.2024
Gezeichnet	Reiserer	02.2024
Geprüft	Dinger	02.2024
Gesehen		

Vorhabensträger: **1825**
Maßstab: **1:2.500**
Blatt Nr.: **Blatt 4**
Unterlagen Nr.: **6.2.2**

Landschaftspflegerischer Begleitplan
- Bestands- und Konfliktplan -

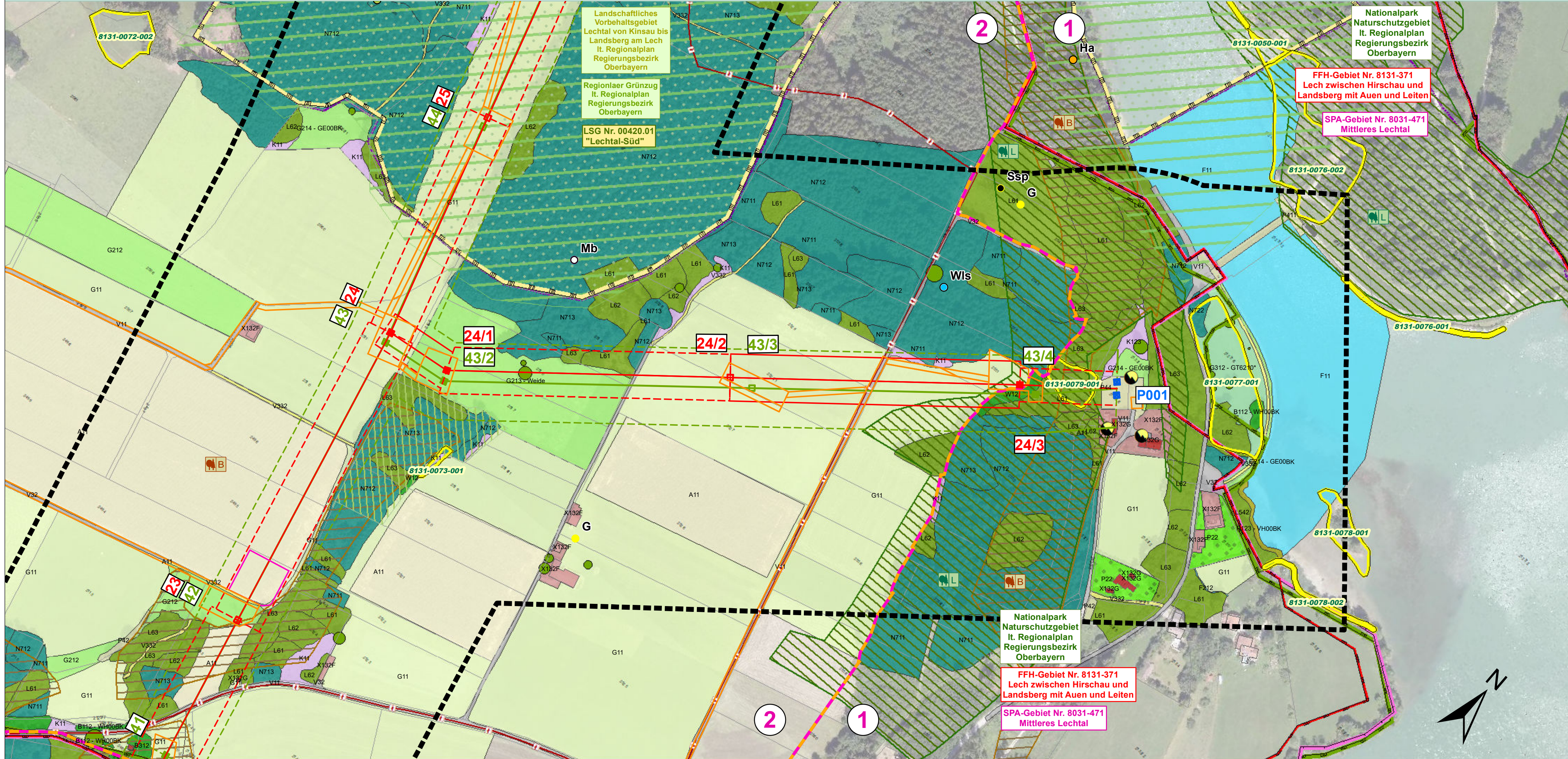
Gmkg. Kinsau

Gmkg. Kinsau

Gmkg. Hohenfurch

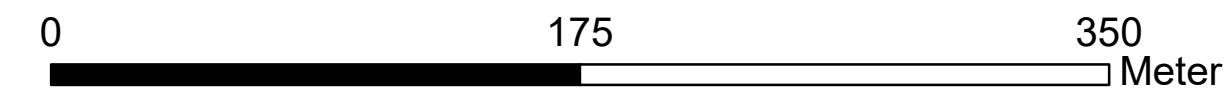
Gmkg. Kinsau

Gmkg. Peiting

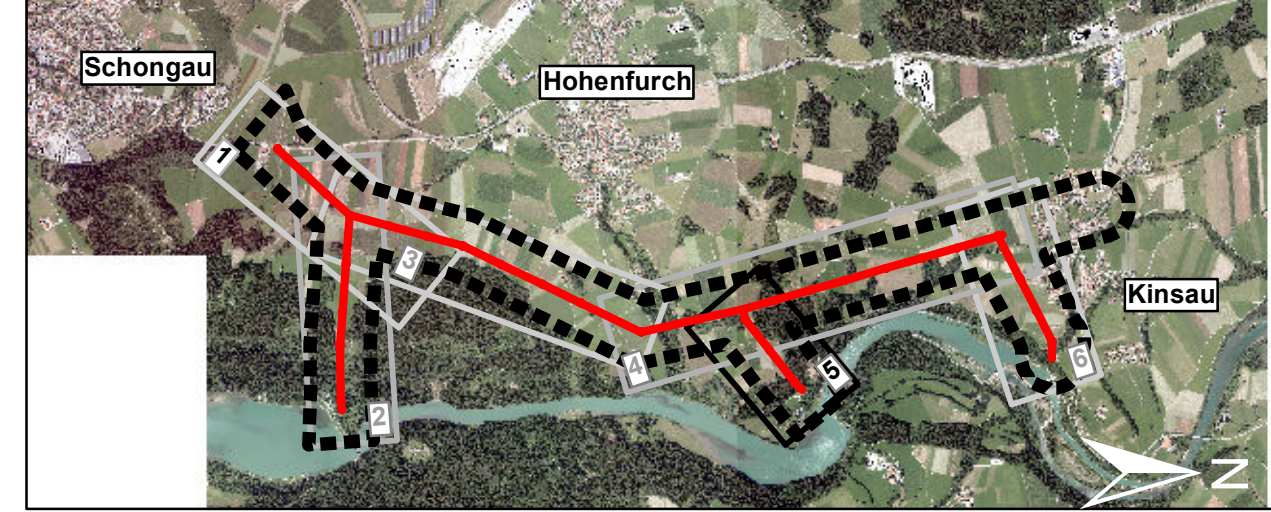


B 1 Lech- und Schönnachtal						Blatt 1	Blatt 2
M 14/3 – UW Finsterau							
M 22 – M 23							
M 24/3 – UW Sperber							
M 31 – UW Kinsau							
B	H	Bo	W	K	L		
B: Verlust und unmittelbare Beeinträchtigung von Biotopnutzungstypen mit kurzer bis mittlerer Entwicklungsdauer durch dauerhafte und vorübergehende Inanspruchnahme im Zuge der Errichtung neuer und des Abbaus alter Maststandorte; Wuchshöhen- und damit Alters- und Lagebeschränkung für Gehölzbestände im Bereich der Schutzzone der Freileitung; überwiegende Betroffenheit von Wald- und sonstigen gehölzgeprägten Biotoptypen							
H: Beibehaltung bzw. minimale räumliche Verschiebung von Beeinträchtigungen gehölzgebundener Lebensraumnetzungen durch Wuchsbeschränkungen im Bereich der Schutzstreifen							
B: Versiegelung von Boden und sonstige Funktionsverluste durch die dauerhafte und/oder vorübergehende Inanspruchnahme von Boden (Abgrabung, Umlagerung, Aufschüttung, mechanische Belastung) für Arbeitsräume, Zuwegungen für alte und neue Maststandorte bzw. Seilzug							
W: ---							
K: ---							
L: Verstärkung der technischen Überprägung des Landschaftsbildes insbesondere durch die Erhöhung der Maste; vorübergehende Beeinträchtigung der Erholungsnutzung durch den Baubetrieb							
(KG): ---							
(F): ---							

B 2 Lech-Niederterrasse						Blatt 1	Blatt 2
M 12 – M 24							
M 23 – M 31							
M 14 – M 14/3							
M 24 – M 24/3							
B	H	Bo	W	K	L		
B: Verlust und unmittelbare Beeinträchtigung von Biotopnutzungstypen mit kurzer bis mittlerer Entwicklungsdauer sowie von bestehenden Ökokatasterflächen durch dauerhafte und vorübergehende Inanspruchnahme im Zuge der Errichtung neuer und des Abbaus alter Maststandorte; überwiegende Betroffenheit von Biotopnutzungstypen des Offenlandes							
H: Beibehaltung potenzieller Kollisionsgefährdungen für die Avifauna							
B: Versiegelung von Boden und sonstige Funktionsverluste durch die dauerhafte und/oder vorübergehende Inanspruchnahme von Boden (Abgrabung, Umlagerung, Aufschüttung, mechanische Belastung) für Arbeitsräume, Zuwegungen für alte und neue Maststandorte bzw. Seilzug							
W: ---							
K: ---							
L: Verstärkung der technischen Überprägung des Landschaftsbildes insbesondere durch die Erhöhung der Maste; vorübergehende Beeinträchtigung der Erholungsnutzung durch den Baubetrieb							
(KG): ---							
(F): ---							



Übersicht M = 1:50 000



Änderungen	d			
	c			
	b			
	a			
	Name	Datum	Bemerkungen	

Vorhaben: **110 kV-Hochspannungsfreileitung Anlage 69001 von UW Schongau nach UW Landsberg Abschnitt 2 von Schongau nach Kinsau**

Vorhabensträger: **LEW Verteilnetz GmbH (LVN)**
Schaezlerstraße 3
86150 Augsburg

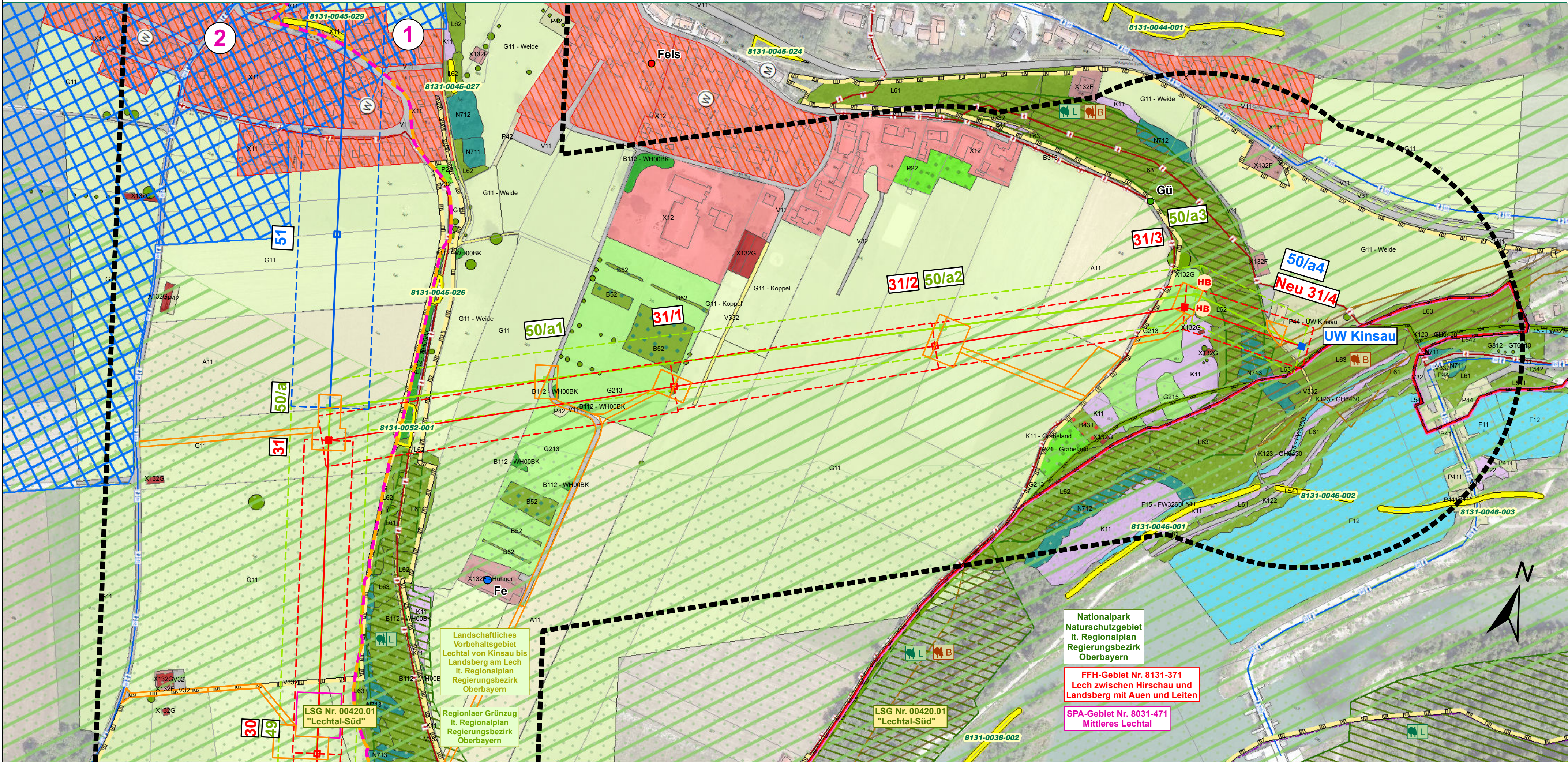
Planverfasser: **Eger und Partner**
Austraße 35
86153 Augsburg
Tel. 0821/25 92 94 0
E Mail: eger@egerpartner.de

Planfeststellungsbehörde:	Satzungsgemäß ausgelegen in der Zeit		
	vom		
	bis		
	Zeit und Ort der Auslegung sind vor Auslegung ortsüblich bekannt gemacht worden.		
	Gemeinde:		
		
	Dienststempel/Unterschrift		

	Name	Datum
Bearbeitet	Dinger	02.2024
Gezeichnet	Reiserer	02.2024
Geprüft	Dinger	02.2024
Gesehen		

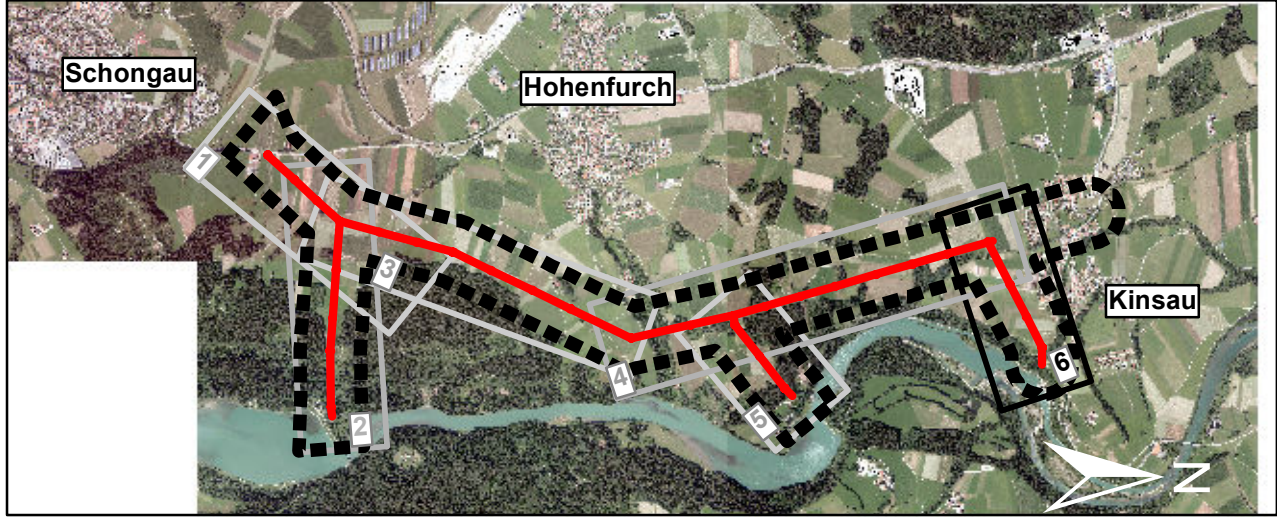
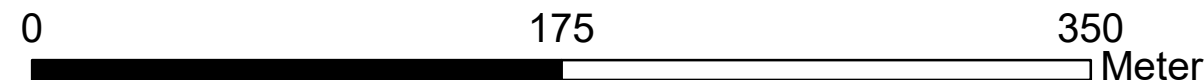
Vorhabensträger:			Projektnummer: 1825		
.....			Maßstab: 1:2.500		
Datum			Blatt Nr.: Blatt 5		
Unterschrift			Unterlagen Nr.: 6.2.2		

**Landschaftspflegerischer Begleitplan
- Bestands- und Konfliktplan -**



B 1		Lech- und Schönbachtal				Blatt 1 Blatt 2		
		M 14/3	–	UW Finsterau				
		M 22	–	M 23				
		M 24/3	–	UW Sperber				
		M 31	–	UW Kinsau				
B		H	Bo	W	K	L		
B:		Verlust und unmittelbare Beeinträchtigung von Biotopnutzungstypen mit kurzer bis mittlerer Entwicklungsdauer durch dauerhafte und vorübergehende Inanspruchnahme im Zuge der Errichtung neuer und des Abbaus alter Maststandorte; Wuchshöhen- und damit Alters- und Lagebeschränkung für Gehölzbestände im Bereich der Schutzzone der Freileitung; überwiegende Betroffenheit von Wald- und sonstigen gehölzgeprägten Biotoptypen						
H:		Beibehaltung bzw. minimale räumliche Verschiebung von Beeinträchtigungen gehölzgebundener Lebensraumvernetzungen durch Wuchsbeschränkungen im Bereich der Schutzstreifen						
B:		Versiegelung von Boden und sonstige Funktionsverluste durch die dauerhafte und/oder vorübergehende Inanspruchnahme von Boden (Abgrabung, Umlagerung, Aufschüttung, mechanische Belastung) für Arbeitsräume, Zuwegungen für alte und neue Maststandorte bzw. Seilzug						
W:		---						
K:		---						
L:		Verstärkung der technischen Überprägung des Landschaftsbildes insbesondere durch die Erhöhung der Maste; vorübergehende Beeinträchtigung der Erholungsnutzung durch den Baubetrieb						
(KG):		---						
(F):		---						

B 2		Lech-Niederterrasse					Blatt 1 Blatt 2	
		M 12 – M 24						
		M 23 – M 31						
		M 14 – M 14/3						
		M 24 – M 24/3						
B		H	Bo	W	K	L		
B:	Verlust und unmittelbare Beeinträchtigung von Biotopnutzungstypen mit kurzer bis mittlerer Entwicklungsdauer sowie von bestehenden Ökokatasterflächen durch dauerhafte und vorübergehende Inanspruchnahme im Zuge der Errichtung neuer und des Abbaus alter Maststandorte; überwiegende Betroffenheit von Biotopnutzungstypen des Offenlandes							
H:	Beibehaltung potenzieller Kollisionsgefährdungen für die Avifauna							
B:	Versiegelung von Boden und sonstige Funktionsverluste durch die dauerhafte und/oder vorübergehende Inanspruchnahme von Boden (Abgrabung, Umlagerung, Aufschüttung, mechanische Belastung) für Arbeitsräume, Zuwegungen für alte und neue Maststandorte bzw. Seilzug							
W:	---							
K:	---							
L:	Verstärkung der technischen Überprägung des Landschaftsbildes insbesondere durch die Erhöhung der Maste; vorübergehende Beeinträchtigung der Erholungsnutzung durch den Baubetrieb							
(KG):	---							
(F):	---							



Änderungen	d			
	c			
	b			
	a			
		Name	Datum	Bemerkungen

Vorhaben: **110 kV-Hochspannungsfreileitung Anlage 69001 von UW Schongau nach UW Landsberg Abschnitt 2 von Schongau nach Kinsau**

Vorhabensträger: **LEW Verteilnetz GmbH (LVN)**
Schaezlerstraße 3
86150 Augsburg



Planverfasser: **Eger und Partner**
Austraße 35
86153 Augsburg

Tel. 0821/25 92 94 0
E Mail: eger@egerpartner.de



Planfeststellungsbehörde:

Satzungsgemäß ausgelegen in der Zeit
vom
bis
Zeit und Ort der Auslegung sind vor Auslegung ortsüblich bekannt gemacht worden.
Gemeinde:
.....
Dienststempel/Unterschrift

	Name	Datum
Bearbeitet	Dinger	02.2024
Gezeichnet	Reiserer	02.2024
Geprüft	Dinger	02.2024
Gesehen		

Vorhabensträger: Proektnummer: **1825**

Maßstab: **1:2.500** Blatt Nr.: **Blatt 6** Unterlagen Nr.: **6.2.2**

P:\E\181825U_2Plan\GIS\Plan\LAN\BP_2024\BP_Konflikt_Blatt_7_Legende.mxd
Datum: 07.03.2024

Legende

1. Bestand

Biotope (Biotop- und Nutzungstypen lt. Biotopwertliste zur Anwendung der Bayerischen Kompensationsverordnung)

	L Laub(misch)wälder
L24	Standortgerechte Laub(misch)wälder mäßig trockener bis feuchter Standorte, Buchenwälder basenreicher Standorte
L313	Standortgerechte Schluchtwälder
L51	Standortgerechte Auenwälder und gewässerbegleitende Wälder, Quellrinnen, Bach- und Flussauenwälder
L54	Standortgerechte Auenwälder und gewässerbegleitende Wälder, Sonstige gewässerbegleitende Wälder
L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung
L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung
L63	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung
	N Nadel(misch)wälder
N32	Standortgerechte Tannen(misch)wälder der submontanen bis montanen Stufe, Krautreiche Buchen-Fichten-Tannenwälder
N63	Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, alte Ausprägung
N71	Nadelholzforste, Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste
N72	Nadelholzforste, Strukturreiche Nadelholzforste
Zusatz:	.. 1 junge Ausprägung .. 2 mittlere Ausprägung .. 3 alte Ausprägung
	W Waldmäntel, Vorwälder
W12	Waldmäntel, frischer bis mäßig trockener Standorte
	B Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzstrukturen
B111	Gebüsche und Hecken, mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, Gebüsche / Hecken trocken-warmer Standorte
B112	Gebüsche und Hecken, mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mesophil
B116	Gebüsche und Hecken, mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, stickstoffreicher, ruderaler Standorte
B141	Gebüsche und Hecken, Schnitthecken, mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten
B21	Feldgehölze, mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten
Zusatz:	.. 1 junge Ausprägung .. 2 mittlere Ausprägung .. 3 alte Ausprägung
	Einzelbäume, Baumreihen, Baumgruppen
B31*	Einzelbäume, Baumreihen, Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten
Zusatz:	.. 1 junge Ausprägung .. 2 mittlere Ausprägung .. 3 alte Ausprägung
	B Streuobstbestände
B431	Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausbildung
	B Gehölzplantagen, Baumschulen
B52	Gehölzplantagen, Baumschulen, Obstplantagen und -kulturen
	F Fließgewässer
F11	Natürlich entstandene Fließgewässer, Sehr stark bis vollständig veränderte Fließgewässer (Gewässerstruktur 6-7)
F12	Natürlich entstandene Fließgewässer, Stark veränderte Fließgewässer (Gewässerstruktur 5)
F13	Natürlich entstandene Fließgewässer, Deutlich veränderte Fließgewässer (Gewässerstruktur 4)
F15	Natürlich entstandene Fließgewässer, Nicht oder gering veränderte Fließgewässer (Gewässerstruktur 1-2)
F212	künstlich angelegte Fließgewässer, Gräben, mit naturnaher Entwicklung (ohne oder mit extensiver Unterhaltung)
	S Stillgewässer
S132	Natürliche bis naturferne Stillgewässer, Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah

	K Ufersäume, Staudenfluren
K11	Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren der planaren-hochmontanen Stufe, artenarm
K121	Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren der planaren-hochmontanen Stufe, mäßig artenreich trocken-warmer Standorte
K122	Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren der planaren-hochmontanen Stufe, mäßig artenreiche, frischer bis mäßig trockener Standorte
K123	Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren der planaren-hochmontanen Stufe, Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte
K132	Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren der planaren-hochmontanen Stufe, artenreich, frischer bis mäßig trockener Standorte
	G1 Intensivgrünland
G11	Intensivgrünland (genutzt) (inkl. einjährig brachgefallenes Intensivgrünland)
	G2 Extensivgrünland
G211	Extensivgrünland, mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte, mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
G212	Extensivgrünland, mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte, mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
G213	Extensivgrünland, mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte, artenarmes Extensivgrünland
G214	Extensivgrünland, Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte, Artenreiches Extensivgrünland
G215	Extensivgrünland, mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte, mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen
	G3 Magergrünland
G312	Magergrünland, Magerrasen und Wacholderheiden, basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden
	A Acker
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
	O7 Bauflächen
O7	Bauflächen und Baustelleneinrichtungsflächen (Rohbodenstandorte)
	P Grünflächen im Siedlungsbereichen
P12	Park- und Grünanlagen alter Ausprägung
P21	Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturar
P22	Privatgärten und Kleingartenanlagen, struktureich
P32	Sport-/Spiel-/Erholungsanlagen mit geringem Versiegelungsgrad
	P4 Sonderflächen
P411	Sonderflächen und Kleingebäude im Siedlungsbereich, Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft, versiegelt
P412	Sonderflächen und Kleingebäude im Siedlungsbereich, Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft, teilversiegelt
P42	Sonderflächen und Kleingebäude im Siedlungsbereich, land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
P44	Sonderflächen und Kleingebäude im Siedlungsbereich, Kleingebäude der Land- und Energiewirtschaft
	R Röhricht
R123	Großröhrichte, Großröhrichte der Verlandungsbereiche, Sonstige Wasserröhrichte

	V11 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
	V22 Gleisanlagen und Zwischengleisflächen, geschottert
	V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
	V331 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen
	V332 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen
	V51 Grünflächen entlang von Verkehrsflächen
	V52 Gehölzbestände alter Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
	X11 Siedlungsbereiche, Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete
	X12 Siedlungsbereiche, Misch- und Kerngebiete
	X132F Siedlungsbereiche, sonstige Siedlungsfläche im Außenbereich
	X132G Siedlungsbereiche, sonstige Einzelgebäude im Außenbereich
	X2 Siedlungsbereiche, Industrie- und Gewerbegebiete
	X3 Siedlungsbereiche, Sondergebiete

2. Planungsvorgaben

2.1 Regionalplan (10-14-17-18) Ingolstadt

	Landschaftliches Vorbehaltsgebiet Lechtal von Kinsau bis Landsberg am Lech, lt. Regionalplan Regierungsbezirk Oberbayern
	Landschaftliches Vorbehaltsgebiet in der Region 17, lt. Regionalplan Regierungsbezirk Oberbayern
	Regionaler Grünzug, lt. Regionalplan Regierungsbezirk Oberbayern
	Vorranggebiet für Bodenschätze, lt. Regionalplan Regierungsbezirk Oberbayern

2.2 Bauleitplanung

Flächennutzungspläne (nachrichtlich)

	Wohngebiet
	Mischgebiet
	Gemeinbedarfsflächen
	Altenheim
	Krankenhaus
	Gewerbegebiet
	Strom
	Trafo
	Wasserbehälter
	Kommunale Kläranlagen

3. Biotope, Schutzgebiete und -objekte, rechtliche Widmungen

	Biotop lt. amtlicher Biotopkartierung des LfU (Flachland)
	FFH - Gebiet mit Bezeichnung
	SAP - Gebiet mit Bezeichnung
	Naturschutzgebiet mit Bezeichnung
	Landschaftsschutzgebiet mit Bezeichnung
	Geschützter Landschaftsbestandteil mit Vorbehalt
	Naturdenkmal Fläche mit Vorbehalt
	Naturdenkmal Symbol mit Vorbehalt
	Trinkwasserschutzgebiet festgesetzt
	Ökokatasterflächen gem. LfU
	Erholungswald Stufe II
	Wald mit besonderer Bedeutung für den Lebensraum, das Landschaftsbild, den hist. Waldbestand und für Genressourcen lt. WFP
	Wald mit besonderer Bedeutung für den Bodenschutz

4. Erfaste Artnachweise und artenschutzrechtlich relevante Strukturen/Habitate

	potentielle Fledermaushabitatsbäume
--	-------------------------------------

Artnachweise planungsrelevanter Brutvögel

	Erlenzeisig
	Feldsperling
	Gartenrotschwanz
	Goldammer
	Grünspecht
	Habicht
	Hohltaube
	Mäusebussard
	Neuntöter
	Rauchschwalbe
	Schwarzspecht
	Stieglitz
	Turmfalke
	Walddausänger
	Felsnische
	Neststandort / Horst

5. Sonstige nachrichtliche Übernahme

	Wanderwege
	Rad-Wanderwege
	Gemeindegrenze
	Fremdleitungen (nachrichtlich)

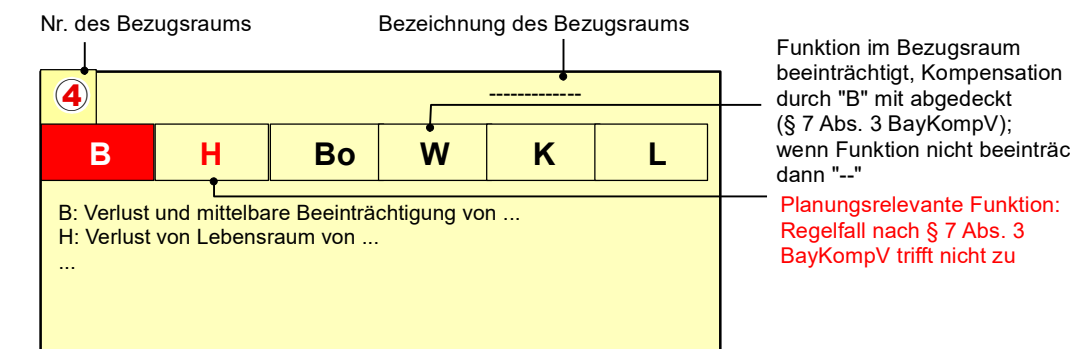
6. Planung

Leitung 110 kV

	Leitung Bestand mit Maststandorten und Schutzstreifen 27 Mast - Nr. Bestand
	Leitung Planung mit Maststandorten und Schutzstreifen 16 Mast - Nr. Planung
	Leitung Abbau mit Maststandorten und Schutzstreifen 33 Mast - Nr. Abbau
	Arbeitsfeld und Zuwegung
	Arbeitsfeld Provisorium
	Umgriff Untersuchungsgebiet



7. Bezugsraumabgrenzung

	Lech- und Schönnachtal
	Lech-Niederterrasse



Funktionskennzeichnung

	Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV)
	Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV)
	Bodenfunktionen
	Wasserfunktionen
	Klimafunktionen
	Landschaftsbildfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktionen
	Kulturgut

Änderungen	d			
	c			
	b			
	a			
		Name	Datum	Bemerkungen
Vorhaben:				
110 kV-Hochspannungsfreileitung Anlage 69001 von UW Schongau nach UW Landsberg Abschnitt 2 von Schongau nach Kinsau				
Vorhabensträger: LEW Verteilnetz GmbH (LVN) Schaezlerstraße 3 86150 Augsburg				
<div></div>				
Planverfasser: Eger und Partner Austraße 35 86153 Augsburg				
Tel. 0821/25 92 94 0 E Mail: eger@egerpartner.de				
<div></div>				
Planfeststellungsbehörde:		Satzungsgemäß ausgelegen in der Zeit vom bis Zeit und Ort der Auslegung sind vor Auslegung ortsüblich bekannt gemacht worden Gemeinde: Dienststempel/Unterschrift		
	Name	Datum	Landschaftspflegerischer Begleitplan - Bestands- und Konfliktplan – Legende	
Bearbeitet	Dinger	02.2024		
Gezeichnet	Reiserer	02.2024		
Geprüft	Dinger	02.2024		
Gesehen				
Vorhabensträger:			Proektnummer: 1825	
..... Datum		 Unterschrift	
Maßstab:		Blatt Nr.:		Unterlagen Nr.:
1:2.500		Blatt 7		6.2.2